IOI Skitag am 04.März 2023

Der traditionelle Skitag der KV fand auch dieses Jahr wieder Anklang. Fünf Crews trafen sich bei Kaiserwetter im Montafon um gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen. Der Wettergott steuerte seinen Teil zu diesem Tag bei, doch Fr. Holle vernachlässigte uns. Aufgrund Schneemangels konnten wir die geplante Skisafari leider nicht durchführen (aufgeschoben ist nicht aufgehoben). Das letzte Stück der Abfahrt von Galtür nach Partenen ist derzeit perfekt für eine Wandergruppe geeignet, aber nicht zum Skifahren. So haben wir den Skitag in das Skigebiet Silvretta Montafon verlegt.
Treffpunkt war die Talstation der Versettla Bahn in Gaschurn. Mit einer der ersten Gondeln ging es hinauf auf den Berg. Auf leeren, trotz Schneemangels bestens präparierten Pisten, zogen wir die ersten Schwünge in das Nova Tal hinab. Um niemanden aus der Gruppe auf dem Berg zu verlieren, teilten wir uns die Aufgaben. Die einfachere Rolle des Guide übernahm ich, während Silvi die schwierigere Aufgabe hatte. Sie agierte am Ende der Gruppe als „Hütehund“ und passte auf, das auch alle die richtigen Pisten und die richtigen Lifte erwischen. Trotz zwei oder drei Ausreißversuche haben wir es geschafft, wieder vollzählig im Tal anzukommen.
Nachdem wir einmal quer durch das Skigebiet gefahren sind, war es Zeit für einen Boxenstopp beim Brunella Wirt, für einen Kaffee. Danach ging es wieder weiter mit den Schwüngen. Das Mittagessen will ja verdient sein. Am Samstag fand auch eine Veranstaltung von Antenne1 (Schneebeben) im Skigebiet statt. Normalerweise wird das Event mit DJ und mächtig viel Bass aus den Lautsprechern an der Nova Stoba ausgetragen. Also haben wir im Vorfeld auf der anderen Bergseite im Restaurant Bella Nova reserviert, um diesem Trubel zu entgehen. Doch aus irgendeinem Grund hat Antenne 1 von unserem Vorhaben mitbekommen und haben das Event ebenfalls an die Bella Nova verlagert. Da wir aber in den Innenräumen reserviert hatten, bekamen wir außer ein paar Bassschlägen nicht viel davon mit. So konnten wir uns gemütlich unterhalten, während wir uns das Essen schmecken ließen.
Danach galt es auch noch die letzten, bisher noch nicht benutzte Lifte, zu erklimmen. Auch der schönste Tag neigt sich einmal dem Ende. So nahmen wir die Talabfahrt nach Gaschurn, mit einem kurzen Zwischenstopp in der Lammhütta, in Angriff. Diese Talabfahrt als krönenden Abschluss zu bezeichnen, wäre etwas vermessen. Je tiefer wir kamen, umso mehr hatte man das Gefühl, auf einer Art Kugellager zu fahren. Doch auch diese Schwierigkeit haben wir gemeistert und kamen alle wohlbehalten am Ausganspunkt an.
Im Tal ließen wir den schönen Tag gemeinsam bei einem Getränk ausklingen. Wie wir ja am letztjährigen Skitag gelernt haben, muss man dem Körper Gelegenheit geben, sich an die Umgebung anzupassen. So haben vier Crews den Aufenthalt verlängert. Lediglich eine Crew machte sich auf den Heimweg.
Anbei noch ein paar abschließende Worte von Olivier:
„Für die top Organisation unseres diesjährigen Skitages danke ich Silvi und Uwe ganz herzlich. Es stimmte einfach alles: die abwechslungsreichen Pisten, das sonnige Wetter und last but not least die tolle Stimmung in der Truppe. Zum Abschiedsdrink im „Zwielicht“ offerierten uns Silvi und Uwe einen Bombardino als krönenden Abschluss des Tages“.

Vielen Dank an die tolle Truppe für den schönen Tag.
Silvia & Uwe Hörburger
GER 406
SunDancer